

Wien, am Samstag, den 21. Jänner 1928

.....

Wieder grosse Bestellungen durch die Gemeinde Wien. In den letzten Tagen hat die Wiener Stadtverwaltung wieder sehr grosse Arbeitsaufträge an Industrie und Gewerbe vergeben. Vor allem sind hier die vom Gemeinderatsausschuss für technische Angelegenheiten vergebenen Bestellungen hervorzuheben. In den letzten Tagen hat dieser Ausschuss für nicht weniger als rund eine Million Schilling Bestellungen der verschiedensten Art an Industrie und Gewerbe vergeben. So wurden für 375.000 Schilling Anstreicherarbeiten, Schlosserarbeiten, Installationsarbeiten für die Herstellung von Gasleitungen, Wasserleitungen und für elektrische Lichtleitungen, Pflasterungsarbeiten, Spenglerarbeiten, Ziegeldeckerarbeiten und Tischlerarbeiten vergeben. Für rund 150.000 Schilling wurden Steinmetzarbeiten und Bildhauerarbeiten vergeben, weiters für 130.000 Schilling Planverfassungenarbeiten und Detaillierungsarbeiten bei einer Reihe von städtischen Neubauten <sup>und</sup> für 98.000 Schilling Erd- und Pflasterungsarbeiten. Schliesslich hat der Gemeinderatsausschuss für technische Angelegenheiten noch für 55.000 Schilling Installationsarbeiten für die Herstellung der öffentlichen elektrischen Strassenbeleuchtung vergeben.

-.-.-.-.-

Änderung der Fernsprechnummern der Zentralaufnahmestelle der Gemeinde Wien für Tuberkulose und Kurbedürftige. Die Fernsprechnummern der Zentralaufnahmestelle der Gemeinde Wien für Tuberkulose und Kurbedürftige, IX., Währingerstrasse 45, wurden abgeändert. Die Fernsprechnummer des administrativen Dienstes in der Zentralaufnahmestelle ist jetzt B 45375 und die des ärztlichen Dienstes B 45-1-60.

-.-.-.-.-

Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung. Im Zuge der Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung wird in den nächsten Tagen die neuhergestellte elektrische Strassenbeleuchtung in der Josefstadt in der Buchfeldgasse, Schmidtgasse, Maria Treugasse und auf dem Piaristenplatz, in Hietzing in der Penzingerstrasse und in Döbling in der Himmelstrasse und Feilergasse in Betrieb gesetzt.

-.-.-.-.-

Neue Kurse an der städtischen Frauengewerbeschule. An der städtischen Frauengewerbeschule V., Margaretenstrasse 152, haben im Jänner folgende neue Abend- und Nachmittagskurse begonnen: Weissnähen, Kleidermachen, Schnittzeichnen für Schneiderinnen und Weissnäherinnen, Frisieren- und Modistenarbeiten. Einschreibungen werden in der Kanzlei der Frauengewerbeschule täglich von 8 bis 14 Uhr vorgenommen.

-.-.-.-.-

Sitzung des Wiener Stadtsenates. Die nächste Sitzung des Wiener Stadtsenates findet in der kommenden Woche am Dienstag, den 24. Jänner, um zehn Uhr vormittags statt.

-.-.-.-.-

Ablenkung des Bahnhofrundverkehrs. Vom Montag, den 23. auf Dienstag, den 24. Jänner wird der Bahnhofrundverkehr wegen Arbeiten auf dem Margareten Gürtel vom Mariahilfer Gürtel über die Wallgasse-Gumpendorferstrasse-Reinprechtsdorferstrasse zum Matzleinsdorfer-Platz geführt. Die Ablenkung gilt für beide Fahrtrichtungen.

-.-.-.-.-